

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Die
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 114.

Leipzig, Sonnabend den 18. Mai.

1867.

A m t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler wird statutenmäßig in diesem Jahre
am Sonntag Cantate den 19. Mai

stattfinden und sich vorbehaltlich noch kommender Anträge mit folgenden Gegenständen zu beschäftigen haben:

- I. Bericht über das verflossene Vereinsjahr.
- II. Ansprache des Vorstehers mit Bezug auf die Enthüllung der Botivtafel für Georg Gropius.
- III. Wahl zur Ergänzung des Vorstandes und der Ausschüsse;

es sind nämlich zu wählen:

Im Vorstande:

- a) der Vorsteher und
- b) sein Stellvertreter an die Stelle der ausscheidenden Carl Hoffmann und Dr. W. Engelmann.
Im Amte bleiben: E. F. Thienemann, Schriftf., W. Mauke, Stellv., Franz Wagner, Schatzm.,
E. Boerster, Stellv.

Im Verwaltungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Rud. Besser und H. Dominicus.
Im Amte bleiben: Herm. Kirchner, Bernh. Schlicke, Carl Duncker und Dr. A. Barth.

Im Wahlausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Rud. Lechner und Ernst Homann.
Im Amte bleiben: Wilh. Herz, Ad. Enslin, Jul. Springer und Carl Rümpler.

Im Rechnungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden L. W. Reissland und C. W. Ruprecht.
Im Amte bleiben: Georg Keimer, Ad. Refelshöfer, Carl Boerster und Aug. Klasing.

Im Vergleichsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Ed. Hölzel und Franz Duncker.
Im Amte bleiben: Dr. Sal. Hirzel, Herm. Kaiser, Dr. H. Härtel und Rud. Oldenbourg.

Die Wahlzettel werden, wie bisher, beim Eintritt in den Börsensaal abgegeben; wer jedoch bis 9 Uhr nicht erschienen ist, verliert nach der neu eingeführten Geschäftsordnung (Börsenbl. Nr. 75) für diesmal seine Berechtigung zum Wählen. Das Ergebnis der Wahlen, zumal von dem neuen Vorstandsmitglied und dessen Stellvertreter, soll womöglich noch vor dem Schluß der Versammlung proclamirt, demnächst aber durch Anschlag an der Börsentafel und Abdruck im Börsenblatte bekannt gemacht werden.

Diejenigen Mitglieder, welche nicht nach Leipzig kommen, aber wünschen, daß ihre Geschäftsführer ihr Stimmrecht ausüben, werden ersucht, dieselben mit einer ausdrücklich zu diesem Behufe und in ihrem eigenen Namen, nicht dem der Firma, ausgestellten Vollmacht zu versehen.

Indem wir alle Mitglieder zur Betheiligung einladen, verweisen wir zugleich auf die für alle hier anwesenden, bei der Hauptversammlung nicht erscheinenden Börsenmitglieder eingeführte Conventionalstrafe.

Stuttgart, Gotha und Leipzig, den 16. April 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Bekanntmachung.

Hiermit wird in Erinnerung gebracht, daß bei den Reßzahlungen nur klingend Courant oder königl. sächsische und königl. preussische Cassenanweisungen, auch Noten der Leipziger und der Sächsischen Bank, sowie Banknoten von zehn Thalern und darüber derjenigen Geldinstitute, welche Einlösungsstellen in Leipzig errichtet haben, zulässig sind. Die erwähnten Geldinstitute sind:

1) die Weimariſche Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Geraer Bank, 4) die Lübecker Commerzbank. Anderweitiges Papiergeld in Zahlung anzunehmen ist Niemand verpflichtet.

Leipzig, den 16. Mai 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Bekanntmachung.

Um bei den Abrechnungen auf der Börſe die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß Jeder, welcher im Auftrag einer Firma auf der Börſe abrechnen und Gelder in Empfang nehmen will, vorher eine Vollmacht, in doppelten Exemplaren vollzogen und die Echtheit der Unterschrift des Ausstellers von dessen Leipziger Commissionsär beſcheinigt, beim Archivär einzureichen hat, von denen das eine Exemplar abgestempelt zurückgegeben, das andere zu den Acten genommen wird, und verpflichtet ist, Demjenigen, der ihm Zahlungen zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Leipzig, den 16. Mai 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Bekanntmachung.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß (nach Statut §. 4. Nr. 4) nur Börsenmitglieder Geschäfte auf unserer Börſe besorgen dürfen.

Leipzig, den 16. Mai 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Anordnung, daß Jeder, welcher für fremde Firmen auf der Börſe abrechnen will, eine Vollmacht in doppelten Exemplaren beim Archivariate einzureichen hat, bringen wir hiermit zur Kenntniß, daß zu diesem Behufe der Börsenarchivar

Montag den 20. und Dienstag den 21. Mai

von Vormittag 8—12 Uhr in dem Conferenzzimmer des Börsengebäudes anwesend sein und die Vollmachten entgegennehmen wird.

Leipzig, den 17. Mai 1867.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. E. F. Thienemann. Franz Wagner.

Die Generalversammlung des Vereins der Deutschen Sortimentsbuchhändler

findet Sonnabend den 18. Mai Abends 7 Uhr im Hôtel de Prusse in Leipzig statt. Die Tagesordnung wird später bekannt gegeben.

Prag, Cöln, München u. Leipzig.

Der Vorstand des Vereins der Deutschen Sortimentsbuchhändler.

H. Dominicus, Vors. E. Reichenacker (André'sche Buchh.), Cass. E. H. Mayer (Lengfeld'sche Buchh.).
E. Schöpping (Lindauer'sche Buchh.), Stellv. d. Vors.
E. A. Seemann.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

G. Bethge in Berlin.

3870. Trendelenburg, A., historische Beiträge zur Philosophie. 3. Bd. Vermischte Abhandlungen. gr. 8. Geh. * 2¼ #

Brockhaus in Leipzig.

3871. * Real-Encyclopädie, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände. Conversations-Lexikon. 11. Aufl. Neue Ausg. 16. Hft. Per.-8. 1/6 #

Coen in Triest.

3872. Boschetti, A., Letture italiane ad uso della gioventù. 8. Geh. * 1/2 #

Costenoble in Jena.

3873. **Mühlbach, L.**, Deutschland in Sturm u. Drang. Historischer Roman. 2. Abth.: Fürsten u. Dichter. 1-3. Bd. 8. pro cpl. 5½ f

Saendke & Lehmkuhl in Altona.

3874. **Thieme, F. W.**, neues Taschenwörterbuch der englischen u. deutschen Sprache. — A new pocket-dictionary of the english and german languages. — Neue Ster.-Ausg. Hrsg. v. B. Magnuffon. 8. Geh. 27 Nkr; geb. 1½ f

Hendel in Halle.

3875. **Wesselhöft, J.**, der kleine Gärtner. Vollständiger Unterricht, den kleinen Hausgarten als Gemüse-, Blumen- u. Obstgarten in einfacher u. gemischter Form nach Regeln anzulegen etc. 8. Aufl. gr. 16. Geh. ¾ f

Holze in Leipzig.

3876. **Aristotelis ethicorum ad Nicomachum libri X.** Ad optimorum librorum fidem accurate editi. Editionis ster. C. Tauchnit. nova impressio. 16. Geh. 8 Nkr

3877. — **physicorum libri VIII.** Ad optimorum librorum fidem accurate editi. Editionis ster. C. Tauchnit. nova impressio. 16. Geh. 8 Nkr

3878. **Ciceronis, M. T.**, opera omnia adjectis indicibus et adnotatione iterum edidit C. F. A. Nobbe. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. Tom. 3-5. 16. 1866. Geh. à ¾ f

3879. **Curtii Rufi, Q.**, de rebus gestis Alexandri Magni libri superstites cum supplementis Freinsheimii et indice rerum. Recensuit C. H. Weise. Editionis ster. C. Tauchnit. nova impressio. 16. Geh. ½ f

3880. **Hesiodi carmina.** Textu recognito et emendato curavit C. H. Weise. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. 16. Geh. 2½ Nkr

3881. **Martialis, M. V.**, epigrammata. Ad optimorum librorum fidem accurate edita. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. 16. Geh. 9 Nkr

3882. **Orphica, Procli hymni, Musaei carmen de Hero et Leandro, Callimachi hymni et epigrammata.** Ad optimorum librorum fidem accurate edita. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. 16. Geh. 8 Nkr

3883. **Platonis opera omnia ad fidem optimorum librorum denuo recognovit et cum scholiis graecis emendatius edidit G. Stallbaumius.** Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. Tom. 2. 16. Geh. 9 Nkr

3884. **Plinii Caec. Secundi, C.**, epistolae et panegyricus. Recensuit C. H. Weise. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. 16. Geh. 9 Nkr

3885. **Poetae graeci gnomici.** Ad optimorum librorum fidem accurate editi. Nova edit. ster. C. Tauchnit. Nova impressio. 16. Geh. ½ f

3886. **Senecae, L. A.**, tragoediae. Ad optimorum librorum fidem accurate editae. Editionis ster. C. Tauchnit. nova impressio. 16. Geh. ½ f

Jansky in Neuhaus.

3887. **Nešpor, J.**, Tabulky k poznání nerostův na suché cestě. gr. 8. Geh. * 12 Nkr

Blindworth's Verlag in Hannover.

3888. † **Adreßbuch** der königl. Residenz-Stadt Hannover f. 1867. gr. 8. In engl. Einb. * 2 f

Kunze's Nachfolger in Mainz.

3889. **Gase, G. A.**, Wormser Luther-Buch zum Feste d. Reformations-Denkmalz. 8. Geh. * 1 f 6 Nkr

Lange in Darmstadt.

3890. **Schweiz**, die, in Original-Ansichten ihrer interessantesten Gegenden. Mit historisch-topograph. Tert v. H. Runge. Nr. 49. gr. Ver.-8. Geh. * ½ f; chin. Pap. * 1 f 10 Nkr; chin. Pap. in Imp.-4. * 28 Nkr

Leuckart in Breslau.

3891. **Schnabel, G.**, kurzgefaßte schlesische u. brandenburgisch-preussische Geschichte. 3. Aufl. v. Th. Kuznik. 8. Geh. * 6 Nkr

Ludert'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

3892. **Sammlung** gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, hrsg. v. R. Virchow u. F. v. Holtendorff. 28. u. 29. Hft. gr. 8. Subscr.-Pr. à * ½ f; Ladenpr. à * ¼ f

Inhalt: 28. Über die Bedeutung v. Maschinenwesens f. die Landwirtschaft. Von G. Perelt. — 29. Waisenspflege u. Waisensinder in Berlin. Von R. Zelle.

Marcus in Bonn.

3893. **Bischof, G.**, die Gestalt der Erde u. der Meeresfläche u. die Erosion d. Meeresbodens. gr. 8. Geh. ¼ f

3894. **Droz, Th.**, Frédéric le grand et ses écrits. gr. 8. Geh. ½ f

3895. **Jahrbücher** d. Vereins v. Alterthumsfreunden im Rheinlande. 42. Hft. gr. 8. In Comm. * 1½ f

Mendelssohn in Leipzig.

3896. **Testamentum, novum, graece.** Recensuit inque usum academicum omni modo instruxit C. Tischendorf. Editio academica V. 16. Geh. * ¾ f; in engl. Einb. * 1 f; in Leder geb. m. Goldschnitt * 1½ f

Mengel in Altona.

3897. **Stoltenberg, D.**, Bibel. Ein Elementarbuch f. die deutsche Jugend. 8. Kiel. ** 4½ Nkr

Raffe'sche Verlagsbuchh. in Soest.

3898. **Brotschüren-Cyclus** f. das katholische Deutschland. 2. Jahrg. 5. Hft.: Die Bibel. Erster Artikel. 8. * 2 Nkr

Wabst in Delitzsch.

3899. **Giesel, F.**, die Entstehung d. Newton-Leibniz'schen Prioritätsstreites hinsichtlich der Erfindung der Infinitesimalrechnung. 4. In Comm. Geh. * 12 Nkr

3900. **Molière**, der Menschenfeind. Fünfactige Komödie in Versen. Übers. v. H. Kayser. 4. In Comm. Geh. * 12 Nkr

J. Verthes in Gotha.

3901. **Stieler's, A.**, Handatlas üb. alle Theile der Erde u. üb. das Weltgebäude. Hrsg. v. H. Berghaus u. A. Petermann. 2. Ergänzungsheft. gr. Fol. * 16 Nkr

J. P. F. E. Richter in Hamburg.

3902. **Grahl, D. de**, die Eigenthümlichkeiten Schleswig-Holsteins. gr. 8. Geh. 6 Nkr

Noth in Gießen.

3903. **Frommann, M.**, Karte vom Grossherzogth. Hessen. Neu bearb. nach den besten Quellen. 12. Aufl. Lith. u. color. gr. Fol. In Carton * 27 Nkr

Schropp'sche Hof-Landkartenh. in Berlin.

3904. **Engelhardt, F. B.**, Karte v. dem Königr. Polen, Grossherzogthum Posen u. den angrenz. Staaten. Neue Ausg. 4 Blatt. Kpfrst. u. color. gr. Fol. In Carton * 2 f

Seidel in Berlin.

3905. **Stredfuß, A.**, Berlin im 19. Jahrhundert. 9. Lfg. gr. 8. Geh. * 3 Nkr

Springer's Verlag in Berlin.

3906. **Seyffert, M.**, Hauptregeln der griechischen Syntax. Als Anh. der griech. Formenlehre v. G. Franke. 4. Aufl. gr. 8. Geh. * ½ f

Stuhr'sche Buchh. in Berlin.

3907. **Nascher, S.**, der Gaon Haia. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der semitischen Sprachforschung. gr. 8. Geh. * ½ f

3908. **Raboth**, die Unterleibsbrüche, ihre Ursachen, Erkenntniß u. Behandlung, e. kurze Belehrg. f. Bruchfranke. 2. Aufl. 8. Geh. * ¼ f

Thomann'sche Buchh. in Landsbut.

3909. **Verhandlungen** d. historischen Vereins f. Niederbayern. 12. Bd. 4. Hft. gr. 8. 11¼ Nkr

Verlags-Comptoir in Langensalza.

3910. **Adam, B.**, Lehr- u. Handbuch der Flächen- u. Körperrechnung zum Schul- u. Selbstunterricht. 8. Geh. 9 Nkr

3911. **Dietlein, G. R.**, Sprech-Schreib-Lesestoffe f. den vereinigten Elementar-Sprach-Unterricht. 1. Hft. 2. Aufl. gr. 8. ** 3½ Nkr; geb. * 6 Nkr

Erzhieneue Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels.

(Mitgetheilt von Rudolph Weigel.)

Angekommen in Leipzig vom 8. April bis 8. Mai 1867.

Liter.-artist. Anstalt der Cotta'schen Buchh. in München.

Die schönsten Ueberreste griechischer Ornamente der Glyptik, Plastik und Malerei. Herausg. von L. v. Klenze. 2. Ausg. 4 Hfte. (Enth. 24 gest. Tafeln, wobei 4 colorirt.) gr. Fol. (1866.) In Umschlägen 7 f

E. Arnold in Dresden.

Heilige Familie. (Maria mit dem Kinde, St. Katharina und Johannes.) Nach dem Gemälde von Palma Vecchio (in der Dresdener Gallerie) gest. von M. Steinla u. G. Levy. gr. qu. Fol. 6 N^{fl}

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

Sammlung kalligraphischer Musteralphabete neuer und älterer Zierschriften und Initialen, bearb. für Lithographen, Graveure, Schriftmaler, Schreiblehrer, Kalligraphen etc. von B. Zeiträg. 1. Hft. (Enth. 11 lith. Blatt incl. Titel, wovon 5 in Farbendruck.) gr. qu. 4. In Umschlag 1 N^{fl}

Breitschwert & Payer in Stuttgart.

Lord Pudding's und seines Dieners John Fahrten und Abenteuer in allen Ländern der Erde. Ein Bilderbuch für Gross und Klein, von W. v. Breitschwert. 1. Lfg. (Enth. 6 lith. u. color. Bilder nebst 6 S. Text.) qu. Fol. Geh. 1 N^{fl} 10 N^{fl}

Bruckmann's Verlag in München.

Die Märtyrerin. (Junge Märtyrerin am Kreuz.) Photographie nach dem Original-Oelgemälde von Gabriel Max. Facsimile-Ausg. in Imp.-Fol. 12 N^{fl}

L'Entrée de Nebucadnezar dans l'Empire des morts. (Nebucadnezar's Eintritt in das Reich der Todten.) Nach dem Originalcarton F. Schwörer's photogr. von Fr. Bruckmann. qu. Fol. (Grösse II.) 3 N^{fl} ; Grösse IV. 1 N^{fl}

Galerie des Grafen von Schönborn-Wiesentheid zu Pommersfelden in Bayern. (Enth. 53 Blatt Photographien nach den Original-Oelgemälden von P. P. Rubens u. Brueghel, van Dyck, Rembrandt, Tenier d. J., Brouwer, van der Werff, Coques gen. Gonzales, Wouwerman, van Meulen, Berghem, van Balen u. Jac. Breughel, Terburg, van der Velden, Potter, Weenix, Mignon, van Huysum, Deheem, Hondekoeter, Holbein, Dürer, Palma Vecchio, Salvi gen. il Sasso ferrato, Carlo Dolce u. A.) Visitenkartenformat. In Enveloppe 14 N^{fl} ; einzelne Bl. à 10 N^{fl}

Schönheiten-Galerie. Charakteristische weibliche Portraits aus den oesterreichischen Kronländern. Nach der Natur gez. von J. Melcher, photogr. in Fr. Bruckmann's Anstalt. I. Serie. (Enth. 21 Blatt als Pest: Marie de Sennyey, Adeline de Vay, Emma de Degenfeld, La princesse Anna Odescalchi, Byenik: Kata Marton, Agram: Hermine Rober, Irene Stankovich, Otocac: Christine Kliska, Minorpecka: Dimitra Berković, Vinkovce: Anica Dukić, Zupanje: Juditha Nikolić, Ponikvari: Marie Rakarrić, Barbara Brieski, Maenskojane: Sophie Jovanović, Mala Vranovina: Kata Miljević, Babinagrada: Matia Kopic, Eva Civić, Mara Stivanicević, Vorkopić: Stanica Busić, Hrasce: Juditha Salarić, Vienne: Louise Mahler.) kl. Fol. (Grösse IV.) In eleg. Leinwandmappe 15 N^{fl} ; einzelne Bl. à 1 N^{fl} . Grösse VI. (in-12.) In eleg. Carton 7 N^{fl} ; einzeln à 10 N^{fl}

Goethe-Galerie. Goethe's Frauengestalten nach Handzeichnungen von Wilh. v. Kaulbach. In Kupfer gest. von Mandel, Raab u. A. Mit erläuterndem Texte von Ad. Stahr. 10. Lfg. (Enth. Mädchen im Walde [der getreue Eckart], gest. von G. Eilers, Goethe in Weimar, gest. von J. L. Raab. Nebst 9 Bl. Text incl. Titel.) Fol. Geh. 4 N^{fl} . [I. u. II. Halbband cart. (à 5 Lfgn.) à 20 Thl.]

Calve'sche Univ.-Buchh. in Prag.

Ansichten vom Schlachtfelde bei Königgrätz. 8 Blatt. Nach der Natur photogr. von Eugen Bourdon. (Als 1. Denkmal der Gefallenen des 27. Preuss. Regiments bei Cistoves [Centrum]. 2. u. 3. Partien von Lipa [Centrum]. 4. Chlum [Centrum]. 5. Probluz, Position der Sachsen [Linker Flügel]. 6. Kirche zu Dohalička bei Sadova [Centrum]. 7. Die Linden oberhalb Hořiněves, Signal zur Vereinigung der Armee des Kronprinzen [Rechter Flügel]. 8. Wschestar [Centrum].) 4. u. qu. 4. à Blatt 27 N^{fl}

Christmann in Berlin.

Ego sum via, veritas et vita. „Je suis la voie, la vérité et la vie.“ (Brustbild des Christus.) Gemalt von Laville, in Mezzotinto gest. von Jouahin. Oval. Fol. (Paris, Dusacq & Co.) 2 N^{fl} 4 N^{fl}

Ecce ancilla Domini. „Voici la servante du Seigneur.“ (St. Maria.) Gemalt von Laville, in Mezzotinto gest. von Jouahin. Oval. Fol. (Pend. zu Vorigem.) 2 N^{fl} 4 N^{fl}

La Lettre. (Mädchen mit Brief.) Gemalt von Ch. Chaplin, lith. von Alfred Lemoine. Tondruck. gr. Fol. (Paris, Dusacq & Co.) 2 N^{fl} 4 N^{fl}

Christmann in Berlin ferner:

Le Bain. (Badendes Mädchen.) Gemalt von Ch. Chaplin, lith. von Alfred Lemoine. Tondruck. gr. Fol. (Pend. zu Vorigem.) 2 N^{fl} 4 N^{fl}

Expedition der Allgem. Bauzeitung in Wien.

Die Bauwerke der Renaissance in Toscana. Nach Aufnahmen der Architekten Adolf Gnauth und Emil Ritter v. Foerster, und erläuterndem Texte von Eduard Paulus. Herausg. von Heinr. Ritter v. Foerster. 1. Lfg. (Enth. 8 gest. Tafeln u. 8 S. Text.) gr. Fol. In eleg. Umschlag 4 N^{fl} 15 N^{fl}

Fischer in Cassel.

Waidmanns Heil. Album für Jäger und Jagdliebhaber von C. F. Deiker. (Billige Ausgabe in 12 Lfgn.) 1. Lfg. (Enth. 2 photolith. Bl. Nr. 17 u. 19.) gr. 4. In Umschlag 10 N^{fl}

Gassmann's Verlag in Hamburg.

Von Lübeck nach Kiel. Miniatur-Album in 12 Ansichten gez. und lith. von W. Heuer. (Enth. Blatt 1. Holstenthor in Lübeck. 2. Markt-platz. 3. Travemünde. 4. Eutin, von Fissau. 5. Schloss Eutin. 6. Uglei-See. 7. Mallent am Keller-See. 8. Gremsmühlen am Dieck-See. 9. Plön. 10. Partie b. d. Rasdorfer Papiermühle im Swentinethal. 11. Bellevue. 12. Kiel.) Tondruck. qu. 8. In Enveloppe 1 N^{fl} ; in Doppel-Tondruck 1 $\frac{1}{5}$ N^{fl} ; colorirt 1 $\frac{1}{5}$ N^{fl}

Georg in Basel.

Lais Corinthiaca. Nach dem Gemälde von Hans Holbein (im Baseler Museum) in Linienmanier gest. von Friedr. Weber. Fol. 5 $\frac{1}{3}$ N^{fl} ; auf chines. Papier 6 $\frac{2}{3}$ N^{fl} . Vor der Schrift 10 $\frac{2}{3}$ N^{fl} ; chines. Papier 13 $\frac{1}{3}$ N^{fl} ; Künstler-Abdrücke mit Weber's Unterschrift 20 N^{fl}

Hanemann in Rastatt.

Panorama von Rastatt. Nach der Natur aufgenommen von Dr. Carl Herzog, in Photolithographie von Reiffenstein & Rösch. Schmal gr. qu. Fol. 27 N^{fl}

Hanfstaengl in München.

Peter von Cornelius. Kniestück, sitzend. Nach der Natur photogr. kl. Fol. 2 N^{fl}

Hösch & Mayer in Nürnberg.

Ecce homo, nach Guido Reni. In Oelfarbendruck von Hösch & Mayer. gr. Fol. (22 $\frac{1}{2}$ " und 19" sächs. Mass.) Auf Leinwand und Blendrahmen 2 N^{fl} 26 N^{fl}

Mater dolorosa, nach Murillo. In Oelfarbendruck von Hösch & Mayer. gr. Fol. (Pend. zu Vorigem.) Auf Leinwand und Rahmen 2 N^{fl} 26 N^{fl}

Madonna della Sedia, nach Raphael. In Oelfarbendruck von Hösch & Mayer. gr. Fol. (26 $\frac{1}{2}$ " in □.) Auf Leinwand und Blendrahmen 5 $\frac{1}{6}$ N^{fl}

Christus am Kreuz, nach F. C. Hösch. In Oelfarbendruck von Hösch & Mayer. Roy.-Fol. (32" und 23" sächs. Mass.) Auf Leinwand und Blendrahmen 5 N^{fl} 5 N^{fl}

Die Belehrung. (Ein älteres Mädchen erklärt dem Kleinen die bibl. Bilder.) Nach dem Originalgemälde von F. C. Hösch in Oelfarbendruck von Hösch & Mayer. gr. Fol. (22 $\frac{1}{2}$ " und 17 $\frac{1}{4}$ " sächs. Mass.) Auf Leinwand und Blendrahmen 4 N^{fl}

Kaibel in Lübeck.

Die Trauer um den gestorbenen Heiland, von Friedrich Overbeck. Nach dem Gemälde in der St. Marienkirche zu Lübeck photogr. von J. Nöhning. Oben gerundet. qu. Fol. 2 N^{fl} 10 N^{fl}

Kay (Krieger'sche Buchh.) in Cassel.

Rafael Santi. (Raphael-Galerie.) Eine in chronologischer Anschauung gehaltene Auswahl seiner bedeutendsten Werke seit seinem Austritte aus Perugino's Schule bis zu seinem Tode. Nach den Originalen gez. von Georg Koch. Serie I. in 12 photogr. Nachbildungen. 1. Hft. (Enth. 2 Blatt: La belle Jardinière; La Vierge au Voile. Photogr. von Jos. Albert.) Roy.-Fol. (I. Ausg.) 12 N^{fl} ; II. Ausg. (in gr. Fol. in Umschlag) 6 N^{fl} ; III. Ausg. (in Fol. in Umschlag) 3 N^{fl}

Album der Kassler Gallerie. Text von Ludwig Pietsch. (Enth. 10 Blatt nach den Originalgemälden photogr. von G. Schauer, als: 1. Familienbild, von Hans Holbein d. J. 2. Magdalena,

von P. P. Rubens. 3. Musicirende Knaben, von Franz Hals. 4. Weibliches Bildniss, von Rembrandt. 5. Inneres einer Genter Kirche, von Hendrick van Steinwyck. 6. Der weisse Pfau, von M. Hondekoeter. 7. Cleopatra, von Tizian. 8. Die sterbende Sophonisbe, von Guido Reni. 9. Mater dolorosa, von J. Ribera gen. Spagnoletto. 10. Venus auf einer Muschel, von F. Trevisani. Nebst 10 Seiten und 10 Bl. erklär. Text.) kl. Fol. In Leinwandmappe 7 fl ; einzeln à Bl. 20 Nfl

Die zwölf Statuen des Marmorbades zu Cassel. (Enth. 12 Bl. Photographien nach den Originalien des P. St. Monnot, als: 1. Latona mit den Zwillingskindern. 2. Venus und Amor. 3. Narciss. 4. Flora. 5. Leda mit dem Schwan. 6. Merkur und Cupido. 7. Minerva mit zwei Genien. 8. Paris. 9. Faun. 10. Apollo und Marsyas. 11. Bacchus. 12. Tanzende Bacchantin. Nebst 6 S. Text.) 4. In Leinwandmappe 6 fl ; einzelne Bl. à 15 Nfl

Kramer in Wien.

Poly Henrion, Schriftsteller. Portrait. Nach der Natur fotogr. von Fritz Luckhardt. (In 2 Aufnahmen.) 16. à 10 Nfl
Dasselbe in ganzer Figur. Nach der Natur fotogr. von Fritz Luckhardt (früher Rabending). 16. 10 Nfl

Kuntzmann & Co. in Berlin.

Die Sage vom Klapperstorch. Nach Zeichnungen von A. Rosenthal radirt von F. Ludy. (Enth. 3 Blatt: Störche finden im See die Kindlein etc.; Störche an der Schelle der Hausthür und Die junge Frau die Störche empfangend.) 4. In Leinwandmappe in Fol. à Bl. 24 Nfl ; auf chin. Papier à Bl. 1 fl ; avant la lettre à Bl. 2 fl

Lehmann in Prag.

Mater Dei. (Das heilige Antlitz Mariä.) Nach dem Originalgemälde von Jos. v. Führich in lith. Oelfarbendruck. gr. Fol. (18" und 14½") Auf Leinwand 3½ fl

Loeillot in Berlin.

Per Aspera ad Astra. (24) Blätter zur Erinnerung an die Siegesthaten der Preussischen Armee im Jahre 1866. 2. Lfg. (Enth. 6 lith. Blätter in Tondruck: Bl. 7. Kronprinz Friedr. Wilhelm bei Nachod. 8. Prinz Friedr. Carl in der Schlacht bei Königgrätz. 9. Die Cürassiere des 5. Regiments bei Tobitschau. 10. Wegnahme einer oesterr. Batterie durch preuss. Ulanen No. 1. bei Wisokow. Bl. 11. Johanniter auf dem Schlachtfelde. Gez. von F. Kaiser. 12. Feier des heil. Abendmahls im Felde, gez. von H. Lüders.) qu. Fol. In Umschlag 1½ fl ; à Bl. 7½ Nfl

Meysel's Kunstverlag in Dresden.

Ansichten aus dem Harz. 24 Blatt nach der Natur gez. u. lith. von C. W. Arldt. (Als: 1. Schloss Falkenstein. 2. Gernrode und der Stufenberg. 3. Lauenburg. 4. Hexentanzplatz am Bodehale. 5. Neuer Waldkater im Bodehale. 6. Bodekessel. 7. Rosstrappe von der Teufelsbrücke aus. 8. Rosstrappe. 9. Bülow's Höhe bei der Rosstrappe. 10. Gasthaus bei der Rosstrappe. 11. Blankenburg. 12. Regenstein. 13. Wernigerode. 14. Rathhaus in Wernigerode. 15. Steinerne Rinne. 16. Gasthaus auf dem Brocken. 17. Ilsenstein. 18. Ilsenburg. 19. Harzburg. 20. Der Brocken von der Harzburg aus. 21. Ruine Walkenried. 22. Halberstadt. 23. Dom in Halberstadt. 24. Quedlinburg.) En gouache color. u. ohne Papierrand. gr. qu. 8. à Bl. 10 Nfl

Sachse & Co. in Berlin.

Friedrich Wilhelm, Kronprinz von Preussen. Portrait in Halbfigur. Gez. u. lith. von C. Süssnapp. Chin. Papier. Mit Facsimile. Fol. 1½ fl
Graf Bismarck-Schönhausen. Portrait in Lebensgrösse. Lith. von G. Engelbach. In Kreidemanier auf Tonpapier. Roy.-Fol. 1 fl
v. Roon, königl. preuss. Kriegsminister. Portrait in Lebensgrösse. Nach der Natur lith. von G. Engelbach. Kreidemanier auf Tonpapier. Roy.-Fol. 1 fl
Vogel v. Falckenstein, königl. preuss. General. Portrait in Lebensgrösse. Nach der Natur lith. von G. Engelbach. Kreidemanier auf Tonpapier. Roy.-Fol. 1 fl
v. Steinmetz, königl. preuss. General. Portrait in Lebensgrösse. Lith. von G. Engelbach. Kreidemanier auf Tonpapier. Roy.-Fol. 1 fl
Herwarth v. Bittenfeld, königl. preuss. General. Portrait in Lebensgrösse. Lith. in Kreidemanier auf Tonpapier. Roy.-Fol. 1 fl

Schmorl & v. Seefeld in Hannover.

Die mittelalterlichen Baudenkmäler Niedersachsens. Herausg. von dem Architekten- und Ingenieur-Verein für das Königreich Hannover. 11. und 12. Hft. Enth. die Stiftskirchen zu Wildeshausen und St. Materniani zu Bücken. (Mit 12 lith. Bl., wovon 3 in Farbendruck [Bl. 82—92] und Text-S. 305—324.) kl. Fol. Geh. 2½ fl
Beiträge zur Förderung der Kunst in den Gewerken. Herausg. von dem Architekten- und Ingenieur-Verein für das Königreich Hannover. I. Bd. 7. Hft. (Enth. 6 lith. Bl. [Bl. 37—42.] und 1 Bl. in Roy.-Fol. mit Details in natürlicher Grösse und Text-S. 137—156.) Imp.-4. Geh. 1 fl

Carl Schultz in Berlin.

Montblanc mit dem Chamounythal, durchströmt von der Arve. Nach O. Press in lith. Oelfarbendruck von Carl Schultz. gr. qu. Fol. (27" u. 21½" sächs. Mass.) Auf Leinwand u. Blendrahmen 6 fl

Send in Meerane.

Meerane. Totalansicht. Nach fotogr. Aufnahme gez. u. lith. von C. Frühsorge. Tondruck. gr. qu. Fol. 25 Nfl

Sichling in Nürnberg.

Dr. Martin Luther. Halbfigur. Nach Lukas Cranach gest. von Fr. Fraenkel. gr. 8. 4 Nfl

Steinheil in Biel.

Antiquarium oder zehn photographirte Tafeln mit deutschem u. französischem Text. Copieen der aus dem Museum Schwab in Biel von dessen Gründer an die Pariser Ausstellung von 1867 gesandten, in den Pfahlbauten der Schweiz aufgefundenen Gegenstände. gr. 8. (Photogr. Anst. von J. Häuselmann in Biel.) In Enveloppe 3½ fl . (Nur baar.)

Hubert Stier in Berlin.

Architektonische Erfindungen von Wilhelm Stier, herausgeg. durch Hubert Stier. 1. Hft.: Entwurf zur Wiederherstellung des laurentischen Landsitzes des Plinius. (Enth. 7 Kupfertafeln u. Titel, nebst XVI u. 42 S. Text in 8.) gr. qu. Fol. In Umschlag u. Mappe 5½ fl

Tappen in Sigmaringen.

Kunstwerke der Pfarrkirche zu Bingen bei Sigmaringen. Photogr. von Edwin Bilharz. Herausgeg. von Dr. F. A. Lehner. (Enth. 12 fotogr. Bl., als: 1. Geburt Christi, von B. Zeitblom. 2. Anbetung der heil. drei Könige, von demselben. 3. Tod Maria's, von demselben. 4. Darstellung Christi im Tempel, von demselben. Holzschnittwerke: 5. Maria mit Kind. 6. S. Maria Magdalena. 7. S. Johannes der Täufer. 8. S. Petrus. 9. S. Paulus. 10. Beweinung Christi. 11. Die Kriegsknechte, Christi Kleider theilend. Nebst fotogr. Titelblatt u. 5 S. Text.) Fol. In Umschlag 6¾ fl

Thust jun. in Neuschönefeld.

Biographisches Künstler-Album. Bilder-Gallerie der berühmtesten Künstler der Jetztzeit nebst aus authentischen Quellen geschöpften Biographien. Herausgeg. von A. Böltje und J. Steinitz. 13—15. Hft. (Enth. die Portraits in Oval in Tondruck: Raimund Dreyschock, lith. von A. Waldow. Bianca Blume-Santer, lith. von Deutsch. Herrmann Hendrichs, lith. von Jäger. Therese Döllinger, lith. von Jäger. Emil Hermann Karlowa, lith. von Deutsch. Mit Facsimiles. Nebst Titelblatt zum 1. Bande, gez. u. lith. von A. Waldow.) Fol. In Umschlägen à Hft. 10 Nfl

R. Weigel in Leipzig.

Der todte Christus im Schoosse der Maria. Nach dem Originale (in der k. bayer. Pinakothek) gez. 1849 und gest. von C. Preisel in München 1866. Fol. (Münchener Kunstvereinsbl. für 1866.) 5 fl

Weiske in Dresden.

Ein Tag aus dem Kinderleben. (12 Blatt scenische Darstellungen eines jungen Mädchens fotogr. nach der Natur.) kl. 8. In Lnwdbd. mit Schloss 2 fl

Werl in Leipzig.

Erster Carnevalzug zu Leipzig, veranlasst durch die Gesellschaft Klapperkasten, am 4. März 1867. Color. Autographie. 11 Ellen lang. In Carton 20 Nfl

Nichtamtlicher Theil.

Das Kunze'sche Verlagswerk „Grasse, Trésor de Livres rares et précieux“.

Es sind volle neun Jahre, seit der Verlagsbuchhändler Rudolf Kunze in Dresden mit der Veröffentlichung des Grasse'schen Werkes „Trésor de Livres rares et précieux“, welches mit der eben erschienenen 39. Lieferung in sechs stattlichen Quartbänden oder sieben Theilen im Wesentlichen vollendet jetzt vorliegt, begonnen hat. In diese neun Jahre fallen, außer anderen dem Buchhandel ungünstigen Ereignissen, drei Kriege — der italienische, der amerikanische Bürgerkrieg und der deutsche Krieg des letztverflossenen Jahres —, die sämtlich mehr oder weniger auf die Verkehrsverhältnisse des Buchhandels sehr störend eingewirkt haben; trotzdem hat aber das Kunze'sche Verlagswerk seinen ungestörten Fortgang gehabt, und dem ausdauernden Muth und der Energie des Verlegers ist es gelungen, sein Werk nun auch zu Ende zu führen.

Es ist etwas leider sehr Gewöhnliches, daß bei der Veröffentlichung eines Werkes wohl dem Verfasser Anerkennung gezollt, dabei aber des Verlegers ziemlich ganz vergessen wird, dessen Mühsalungen und Sorgen zumal bei derartigen Werken, wie das Grasse'sche ist, oft denen des Verfassers gleichkommen, ja sogar aufreibender sind, als diese. Billigkeit und Gerechtigkeit verlangen jedoch, daß man dem Verleger auch seinen Antheil an der Anerkennung gewährt. In Erwägung dessen fühle ich mich, zumal da mir gerade der Gegenstand des Kunze'schen Verlagswerkes sowohl, als auch und insbesondere die Verlegerthätigkeit Kunze's näher bekannt ist, aus Ueberzeugung dazu aufgefördert und berufen, demselben die gebührende ehrenvolle Anerkennung wegen der Veröffentlichung des Grasse'schen Werkes öffentlich hierdurch auszusprechen.

Erinnert man sich der Zeit, wo Kunze mit seinem Verlagswerke hervortreten im Begriffe stand, so wird man wissen, daß eben damals die berühmte Pariser Firma von Didot sich anschickte, von dem bekannten und in der literarischen Welt längst eingebürgerten Brunet'schen „Manuel du Libraire“, jenem Werke, welches mit dem Grasse'schen gleiches Ziel verfolgt, eine neue und zumal verhältnißmäßig sehr billige fünfte Auflage zu veröffentlichen. Mit dieser neuen Auflage des Brunet'schen Handbuches sollte also der Grasse'sche „Trésor“ concurriren. Es gehörte damals sicher von Seiten Kunze's ein nicht gewöhnlicher Muth dazu, im Angesichte der Concurrenz mit dem Brunet'schen Werke und trotz der Anfechtungen, mit denen man dem Grasse'schen von französischer Seite anfangs entgegenzutreten versuchte, gleichwohl an die Veröffentlichung des „Trésor“ unverzagt die Hand zu legen. Ich habe damals auch und gewiß im Sinne Aller, die mit den Sachverhältnissen bekannt waren, es unternommen, mit einigen Worten im Börsenblatte 1860 Nr. 89 dem Buchhändler Kunze wegen seines durch das Grasse'sche Verlagswerk bewiesenen Muthes und Unternehmungsgestes öffentlich die ihm zukommende Anerkennung auszusprechen. Dies kann mich aber nicht abhalten, jetzt, wo das Verlagswerk vollendet vorliegt, jene Anerkennung zu wiederholen, und zwar um so mehr, als sich jetzt noch weit besser übersehen läßt, was wirklich für ein Muth dazu gehört hat, das Verlagswerk, welches im Verlaufe der Zeit zu einer wider Erwarten großen, anfangs nicht geahnten Dimension angewachsen ist, mit Beharrlichkeit fort- und zu Ende zu führen. Die in Leipzig zur Messe anwesenden Collegen Kunze's, denen im Börsengebäude Gelegenheit geboten ist, den vollendeten „Trésor“, soweit dies nicht bereits geschehen, in Augenschein zu nehmen, werden denselben, dessen bin ich sicher, mit Interesse als ein dem deutschen Buchhandel zur Ehre gereichendes Verlagswerk betrachten und erkennen. Bei einer solchen Betrachtung kommt die Größe des wissenschaftlichen Werthes, welchen die Kritik und Erfahrung dem Verlagswerke beilegen wer-

den, weniger in Anschlag, um darnach die Größe des Verdienstes des Verlegers zu bemessen. Es handelt sich dabei vielmehr darum, zu erwägen, einmal ob der Verleger durch die Publication seines Verlagswerkes der Wissenschaft einen mehr oder minder großen Dienst zu leisten die Absicht gehabt habe, und das andere Mal, wie groß das Wagniß, denn fast jedes Verlagsunternehmen ist von Haus aus eine Art Wagniß, wohl gewesen sei, diese Dienstleistung durchzuführen. Mag man über den Brunet'schen „Manuel du Libraire“ noch so günstig urtheilen, wie man auch wolle, so wird man sich doch nicht der Ueberzeugung verschließen können, daß Brunet durch sein Werk, weil dasselbe anerkanntermaßen die französische Literatur ungleich besser behandelt, als die fremdländische, nicht alle Anforderungen der Wissenschaft befriedigt, daß er vielmehr dem, der dieser fremdländischen Literatur zu ihrem wissenschaftlichen Rechte zu verhelfen unternimmt, eine Arbeit überlassen hat, deren Ausführung ein sehr wesentliches wissenschaftliches Verdienst begründet. Kunze hat zur Ausführung einer solchen Arbeit die Hand geboten, und deshalb ohnehin schon volle Ansprüche auf eine sein Verdienst hervorhebende Anerkennung. Diese Ansprüche auf Anerkennung werden aber doch noch erhöht durch den Umstand, daß die Ausführung jener Arbeit für den Verleger ein bedeutendes Wagniß gewesen ist. Denn unter allen Verhältnissen war und blieb für das Kunze'sche Verlagsunternehmen der Brunet'sche „Manuel du Libraire“ insofern ein Gefahr drohender Gegner, als er sich in den betreffenden literarischen Kreisen seit einer langen Reihe von Jahren fest eingebürgert und dort ein so hohes, fast dictatormäßiges Ansehen verschafft hatte, daß einem concurrirenden Werke, zumal wenn dasselbe, wie das Grasse'sche, von Seiten des Publicums höhere Opfer forderte, wenig Aussicht auf gedeihlichen Erfolg geboten schien. Trotzdem hat Kunze in dem Bewußtsein, der Wissenschaft einen Dienst zu leisten, und zur Ehre des deutschen Buchhandels es gleichwohl gewagt, den Gefahr drohenden Gegner nicht zu scheuen. So manche seiner Collegen mögen anfänglich über ein solches Wagniß wohl bedenklich gewesen sein. Jetzt aber, wo das Wagniß als gelungen zu betrachten ist, mögen sie ihre Freude darüber durch das Interesse, welches sie an dem Verlagswerke nehmen, allseitig zu erkennen geben.

J. Pechholdt.

Miscellen.

Nach einem Aufruf von dem Vorstand des Deutschen Schriftstellervereins soll am 9. und 10. Juni d. J. ein Deutscher Schriftstellertag in Leipzig abgehalten werden.

Aus London schreibt man der Allgem. Zeitung: Von der ungeheuren Verbreitung der Werke von Charles Dickens auch außerhalb Englands zeugt eine in amerikanischen Blättern erscheinende Anzeige, veröffentlicht von zwei Buchhändlern, wahrscheinlich um den Verdacht des literarischen Raubs von sich abzuwälzen. Man ersieht daraus, daß „The Tale of two Cities“ dem gefeierten Autor für den amerikanischen Verlag allein 1000 Pf. St. in Gold eintrug. „Great Expectations“ wurden mit 1250 Pf. St., „Our mutual Friend“ mit 1000 Pf. St. honorirt. Kurz, von den beiden erwähnten Verlagsfirmen flossen dem Schriftsteller runde 60,000 Dollars für das Circulationsrecht in Amerika bei den Werken zu, die ihm in England bereits hohe Honorare eingebracht hatten.

Personalnachrichten.

Herrn G. Doeger in Osterburg, Hofbuchhändler des Prinzen Friedrich Carl von Preußen, ist von demselben nun auch das Prädikat Hofbuchdrucker verliehen worden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**

[11993.] Bromberg, im Mai 1867.
Hierdurch habe ich die Ehre, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich Anfangs April d. J. hier eine

Buch-, Kunst- und Musikalien-
Handlung

nebst

Antiquariat und Leihbibliothek
unter der Firma

T. Śniegocki

gegründet habe.

Genau mit den Platzverhältnissen bekannt, sowie auf persönliche Beziehungen und zahlreiche Bekanntschaften in den gebildeten Kreisen gestützt, glaube ich bei Geschäftskennntniss, Thätigkeit und Umsicht auf einen guten Erfolg meines Unternehmens rechnen zu dürfen.

Meine Commissionen haben Herr A. Wienbrack in Leipzig und Herr E. Bock (B. Behr's Buchhandlung) in Berlin zu übernehmen die Güte gehabt und werden diese Herren bei etwaiger Creditverweigerung Festverlangtes jederzeit baar einlösen.

Nova aus dem Gebiete der Theologie, Landwirthschaft, Philologie, Medicin, Rechtswissenschaft, Politik und der polnischen Literatur bitte mir unverlangt zu senden.

Ich ersuche Sie gleichfalls um Zusendung von Placaten, Prospecten, Antiquar- und Kunst-Katalogen behufs zweckmässiger Verwendung.

Indem ich mich und mein Geschäft Ihrem geneigten Wohlwollen empfehle, habe ich die Ehre zu zeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst

Thomas Śniegocki.

Verkaufsanträge.

[11994.] Ein kleiner Verlag, aus 10 gangbaren Artikeln bestehend, die sich entweder zur Begründung oder Erweiterung eines Verlagsgeschäftes eignen, ist mit Verlagsrechten, Vorräthen und diesj. Auslieferung für 700 Thlr. zu verkaufen.

Adressen werden unter C. B. # 50. durch Herrn C. A. Haendel in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

[11995.] Ein größerer wissenschaftlicher Verlagscomplex wird von einem zahlungsfähigen, bereits etablirten und gut fundirten Buchhändler zu kaufen gesucht.

Gef. Anträge, denen nöthige Discretion zugesichert wird, erbittet man unter Chiffre R. S. durch Herrn L. A. Kitzler in Leipzig.

[11996.] Verlags-Kaufgesuch. — Ein größeres Verlagsgeschäft wird zu kaufen gesucht. Reflectent ist im Stande, auch eine bedeutende Summe baar zu bezahlen. — Auch wäre er nicht abgeneigt, als Associe in ein rentables Geschäft einzutreten. Adressen sub W. # 15. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[11997.] Soeben ist erschienen und bitte zu verlangen:

Geschichte des deutschen Volkes
in kurzgefaßter übersichtlicher Darstellung
zum Gebrauch an
höheren Unterrichts-Anstalten und zur
Selbstbelehrung

von

Dr. David Müller.

Zweite verbesserte und bis 1867 (17. April)
vervollständigte Auflage.

gr. 8. XXIV und 430 Seiten. 1½ \mathcal{R} ord.
mit 25%.

Das Buch wurde von Schulrath Lübker in Flensburg, Schulrath Gottschick in Berlin, Reg.-u. Schulrath Dr. Landfermann in Coblenz, Director Dr. Berglein in Braunschweig, Director Volkmar in Blankenburg, Director Dr. Wehrens in Pommern u. empfohlen und ist bereits an vielen Gymnasien, Real-, höheren Knaben- und Mädchen-Schulen eingeführt.

Da es ebenso unterhaltend wie belehrend geschrieben ist, hat es sich auch außerhalb der Schule viele Freunde erworben.

Das Literarische Centralblatt von Prof. Dr. Zarnke schreibt u. A. über das Werk: Was dem Buche einen besonderen Werth und eine besondere Frische verleiht, das sind die culturhistorischen Partien, die etwa nach dem Vorbilde von G. Frentag's Bildern aus der deutschen Vergangenheit, nur in gedrängteren Zügen, eine Reihe schön aber einfach geschriebener Schilderungen geben, wie z. B.: die deutschen Städte, die deutsche Hanse, Raubritterthum, Ritter und Bauern, Volkscharakter des Mittelalters u. Hierzu kommen geschickt eingewobene Sprachproben, die sich durch das ganze Buch hindurch ziehen von Muspilli und Heliand an bis zu den Freiheitsliedern von Körner und Schenkendorf.

Als Separat-Abdruck aus obigem Buche ist gleichzeitig erschienen:

Tabellen

zur

Geschichte des deutschen Volkes u.

von

Dr. David Müller.

Preis 2½ \mathcal{R} mit 25%.

Diese Tabellen umfassen gleichfalls wie das obige Werk den Zeitraum von 113 vor Christus bis 1867, 17. April Schluß des Reichstages und Annahme der norddeutschen Bundesverfassung.

Es sind den Tabellen die Recensionen, das Vorwort und das Inhaltsverzeichnis aus dem größeren Werke beigegeben, so daß man sich daraus ein eigenes Urtheil über den Werth des deutschen Geschichtswerkes bilden kann.

Das erstere Werk kann ich nur mäßig à cond. geben, dagegen stehen die Tabellen in mehreren Exemplaren zu Diensten.

Bitte geforsamst zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, Mai 1867.

G. Schweigger'sche Hof-Buchh.

[11998.] Soeben erschien:

Die Salpeterer,
eine politisch-religiöse Secte auf dem
südöstlichen Schwarzwald.

Untersucht und dargestellt

von

Dr. Heinrich Hansjacob,

geistl. Vorstand der höheren Bürgerschule in Waldshut.

Zweite vielfach erweiterte Auflage.

Mit urkundlichen Beilagen.

Preis ord. 10 \mathcal{R} , netto 7½ \mathcal{R} , baar 6¾ \mathcal{R} .

Um die von L. Maier herausgegebene Geschichte über die Auslehnung der Waldleute im vorigen Jahrhundert zu vervollständigen, unternahm der in den weitesten Kreisen wohlbekannte Herr Verfasser die Arbeit, das Wiedererwachen der Salpeterer in diesem Jahrhundert zu untersuchen und darzustellen. Wie dieselbe Epoche macht, zeigt am besten der schnelle Absatz der ersten Auflage; die zweite Auflage mit urkundlichen Beilagen, mehr als um die Hälfte vermehrt, bietet viel höheres Interesse, und da das Werkchen von der, besonders katholischen, Presse kritisch recensirt ist und wird, dürfte es überall stark verlangt werden; besonders Geistliche aller Confessionen sind Käufer.

Um thätige Verwendung bittet

Waldshut, 15. Mai 1867.

H. Zimmermann.

[11999.] Baarbestellungen

(aber nur diese)

auf Nr. 70 der

Grieben'schen Reise-Bibliothek:

Führer

für die

Pariser Welt-Ausstellung.

(Preis 12 \mathcal{N})

werden umgehend von Leipzig aus expedirt. Ich bitte deshalb, eilige Bestellungen gegen baar senden zu wollen.

Bezugsbedingungen:

Gegen baar 7½ \mathcal{N} netto.

7/6 Exemplare = 1 \mathcal{R} 13½ \mathcal{N} .

25 Exemplare = 5 \mathcal{R} .

Berlin. **Albert Goldschmidt.**

[12000.] Von dem in meinem Verlage erschienenen ausgezeichneten Werke:

Icones et Descriptiones

Plantarum

novarum criticarum et rariorum Europae Austro-Occidentalis praecipue Hispaniae

auctore **Mauritio Willkomm.**

Mit 168 Tafeln colorirter Abbildungen.

habe ich jetzt wieder mehrere complete Exemplare vorrätzig, welche ich zum Preise von 40 \mathcal{R} mit 33½ % gegen baar expedire.

Achtungsvoll

Leipzig, 15. Mai 1867.

A. G. Vaync.

[12001.] In meinem Verlage erschien soeben:

Firmungsbüchlein.

1½ Bogen Octav. Preis 1½ S \mathcal{H} mit ½ Rabatt.
Ende Mai c. wird erscheinen:

Firmungsbüchlein (in polnischer Sprache).

1½ Bogen Octav. Preis 1½ S \mathcal{H} mit ½ Rabatt.
Ferner wird in kurzem in meinem Verlage
erscheinen:

Wspomnienia z podróży do Włoch Górnych i Dólnich.

(Erinnerungen an eine Reise durch
Italien)

von

A. Stabik,

Schulen-Inspector in Michalkowitz in Ober-Schlesien.
20 Bogen Octav. Preis 1 \mathcal{R} mit ½ Rabatt.

Der Name des so überaus beliebten Herrn
Verfassers sichert diesem Buche gewiss eine
grosse Theilnahme. Ich ersuche Sie, sich
demgemäss mit Exemplaren à cond. zu ver-
sehen und dem Unternehmen Ihre einfluss-
reiche, thätige Verwendung nicht zu versagen.

Achtungsvoll

Breslau, d. 17. Mai 1867.

G. P. Aderholz' Buchhandlg.
(G. Porsch.)

[12002.] Von mir wird debitirt:

Die Zerstörung Jerusalems

von

v. Kaulbach.

5½ \mathcal{R} baar, incl. Kiste 5 $\frac{7}{12}$ \mathcal{R} baar.

Kräftige und fehlerfreie Abdrücke sind stets
in Paderborn und Leipzig vorrätzig.

Paderborn.

Ferd. Schönigh.

[12003.] Im **Verlagsbureau** in Altona ist soeben
erschienen:

Der lustige Deklamator von C. A. Görner.

1. Bändchen. 3. Aufl. 7½ S \mathcal{H} .

Erschienen sind bereits 6 Bändchen.

Zugleich empfehlen wir zu fernerer bester
Verwendung und bitten auf Lager zu halten:

Krüger, J. J., jüdische Parodien. 1. Bdchn.
5 S \mathcal{H} .

(Das 2. erscheint im Herbst.)

— **Solospiele.** 1—3. à 12 S \mathcal{H} .

Deutsches Theater. 1—6.

Theater des Auslandes. 1—11.

Hamburgische Erzählungen. 1—20. à 7½ S \mathcal{H} .

Verl. Erzählungen. 1—12. à 7½ S \mathcal{H} .

Letztere beiden mit illustrierten Umschlägen,
die bekanntlich die Werkchen sehr verkäuflich
machen.

Altona.

Verlagsbureau.

[12004.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt
im 13. Jahrgange):

**Ziehungsliste sämtlicher in- und aus-
ländischen Staatspapiere, Eisenbahn-
Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anlei-
hen etc.** Preis vierteljährlich 15 S \mathcal{H} .

Probennummern, sowie einzelne frühere Jahr-
gänge (letzte in einfacher Anzahl) stehen gern
zu Diensten.

W. Levysohn in Grünberg.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Rodenberg's „Paris bei Sonnenschein und Lam- penlicht“

in zweiter Auflage.

[12005.]

Die erste Auflage dieses Buches ist binnen
wenigen Wochen vergriffen worden; eine zweite
Auflage befindet sich unter der Presse und wird
schon in nächster Woche erscheinen. Ich sehe Auf-
trägen auf dieselbe entgegen, da ich davon nichts
unverlangt versende. Bloße à condition-Be-
stellungen kann ich auch bei dieser zwei-
ten Auflage nicht berücksichtigen.

Ich gewähre in Rechnung 25% Rabatt
und auf 6 fest bezogene Exemplare 1 Frei-
exemplar, gegen baar 33½% Rabatt
und ebenfalls auf 6 Exemplare 1 Frei-
exemplar. Auf die erste Auflage waren schon
vor Erscheinen zahlreiche Partiestellungen
eingelaufen und ich darf solchen auf die zweite
Auflage wohl um so mehr entgegen sehen, als das
Buch bereits von der Kritik warm empfohlen
worden ist und die Weltausstellung immer größe-
res Interesse auf sich zieht.

Für Handlungen, die noch Exemplare der
ersten Auflage auf Lager haben, bemerke ich aus-
drücklich, daß die zweite Auflage nur wenige
Änderungen enthält, der Verkauf der ersten Auf-
lage somit dadurch in keiner Hinsicht beeinträchtigt
wird.

Leipzig, 14. Mai 1867.

F. A. Brodhans.

[12006.] Soeben versandte ich nachstehendes
Circular unter Beifügung von je 1 Probe-
nummer:

Höchst wichtiger und lohnender Colportage-Artikel!

Leipzig, den 16. Mai 1867.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die er-
gebene Anzeige zu machen, dass in meinem
Verlage erscheinen wird:

Die Pariser Industrie - Ausstellung von 1867.

Blätter für Industrie, Kunst
und Gewerbe.

In circa 20 Lieferungen à 1 Bogen
gr. Lex.-Format.

Preis pro Nummer 1½ N \mathcal{H} ord.

Indem ich die erste Nummer dieses Unter-
nehmens Ihnen heifolgend vorlege, unterlasse
ich, weitere Erläuterungen über die Richtung
des zu erwartenden Inhalts zu geben, und
beziehe mich für diese nur auf den vorge-
druckten Prospect. Bei consequenter Durch-
führung der darin ausgesprochenen Grund-
sätze kann es nicht fehlen, dass diese Blätter
für alle Industrielle und Gewerblässige vom
grössten Vortheile und von umfangreichem
Interesse sein werden.

Es bedarf wohl nicht eines besonderen
Hinweises auf die Absatzfähigkeit obigen
Werkes, namentlich durch Colportage, und

empfehle ich daher solches Ihrer ganz be-
sonderen Verwendung.

Zu Ihrer Verfügung stelle ich
Nummer 1 gratis. — Fortsetzung gegen
baar mit 33½%.

Bei einer Continuation von 22/20
Exemplaren 40%

Bei einer Continuation von 110/100
Exemplaren 50%.

Freiexemplare 11/10, 22/20 u. s. w.

Die Berechnung geschieht, wo nicht das
Gegentheil verlangt wird, für jede Nummer
apart.

Indem ich Sie höflichst ersuche, sich der
umstehenden Zettel zu bedienen, zeichne
achtungsvoll ergebenst

Carl Minde.

Uebersetzungs-Anzeigen.

Deutsche autorisirte Ausgabe

des

Paris-Guide.

[12007.]

In meinem Circular, betreffend den Verkauf
meiner Buchhandlung in Bevey und Lausanne
an Herrn B. Benda, gab ich bereits von meiner
Absicht Kenntniz, mich in Berlin als Verlags-
buchhändler niederzulassen; im Zusammenhang
damit mache ich hierdurch vorläufig die weitere
Anzeige, daß ich das deutsche Uebersetzungs-
recht des Paris-Guide von den Herren Lacroix,
Verboeckhoven & Co. in Brüssel erworben
habe. — Die Uebersetzung, bewährten Hän-
den anvertraut, ist bereits so weit vor-
geschritten, daß der Druck unverzüglich begin-
nen wird. — Die deutsche Ausgabe dieses
großartigen Werkes, welches als ein Monument
des französischen Geistes von den ersten Schrift-
stellern Frankreichs errichtet worden ist, wird, zu
einem noch billigeren Preise als das Ori-
ginal, sich eines außerordentlichen Absatzes er-
freuen. — Die Einleitung dazu, von Victor
Hugo in seiner schwungvollen und ideen-
reichen Sprache geschrieben, ist ein Friedens-
manifest an alle Völker. Dieselbe wird in
den nächsten 10 Tagen in Separatabdruck
als Broschüre, im Commissionsverlage von G.
Bernstein in Berlin, erscheinen und wird nicht
verfehlen, bedeutendes Aufsehen zu machen.

Berlin, den 15. Mai 1867.

R. Laffer.

Angebotene Bücher u. s. w.

[12008.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:

1 Herr, Zeitschrift d. oesterr. Ingenieur-
Vereins. Jahrg. 1858, 59, 60. In 13 Bdn.
Cplt. Wien. à Jahrg. (4 \mathcal{R} ord.) 1 \mathcal{R} .

1 Payne's illustr. Prachtbibel. 13 Bdn.
Brosch. Neu. (7 \mathcal{R} 10 N \mathcal{H}) 3 \mathcal{R} 20 N \mathcal{H} .

1 Stellwag v. Carion, Augenheilkde. 2. Aufl.
Wien 1864. Brosch. (6 \mathcal{R}) 2 \mathcal{R} 20 N \mathcal{H} .

[12009.] **Levysohn** in Marienwerder offerirt:

1 Entsch. d. Ober-Tribun. Bd. 2.

[12010.] **G. Wehdemann** in Parchim offerirt in schönen Exemplaren:

- 1 Plutner, Bunsen etc., Beschreibung der Stadt Rom.
- 1 Stuart et Revett, les antiquités d'Athènes. 4 Vols. Fol.
- 1 Quatremère de Quincy, Monuments et ouvrages d'art antiques restitués. 2 Vols. Fol.
- 1 Visconti, Musée Pie-Clémentin. 8 Vols. Milan 1818.
- 1 Pirotti, Antiquités d'Herculanum. 6 Vols. 4. Paris.
- 1 Lübke, Geschichte der Architektur. Köln 1858.

[12011.] Die **Friedr. Vink'sche** Buchhdlg. in Trier offerirt:

- 1 Deutsches Künstler-Album 1867. In Leder (roth) geb. zu 3 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{S} .
- 1 — do. Brosch. zu 2 \mathfrak{f} 5 \mathfrak{S} .

Deutsche Classiker
(Cotta'sche Original-Ausgaben).
Neu. Broschirt und roh.

[12012.] **Martin Seiler** in Reudnitz—Leipzig offerirt:

- 1 Goethe. Rob 6 \mathfrak{f} . — 1 Schiller. Rob 1 1/2 \mathfrak{f} . — 1 Lessing. 1 3/4 \mathfrak{f} . — 1 Platen. 20 \mathfrak{N} g. — 1 Lenau's Gedichte u. Nachlaß. 15 \mathfrak{N} g. — 1 Humboldt's Kosmos. 1 1/2 \mathfrak{f} . — 1 Byrker. 12 \mathfrak{N} g. — 1 Houwald. 22 1/2 \mathfrak{N} g. — 1 Ziffand. 25 \mathfrak{N} g. — 1 Hippel. 18 \mathfrak{N} g.

KS Zusammengekommen für 14 \mathfrak{f} .

Gartenlaube.

- Gartenlaube 1854. 2 3/4 \mathfrak{f} . 1855. 2 \mathfrak{f} . 1856, 57, 61. à 1 3/4 \mathfrak{f} . 1858 u. 59. à 1 \mathfrak{f} . 1860, 62 u. 63. à 25 \mathfrak{N} g. 1864, 65 u. 66. à 1 \mathfrak{f} .

KS Exemplare in ganz neuen und gleichmäßigen Einbänden mit 6 \mathfrak{N} g Aufschlag pro Jahrgang.

- Einzelne Arn.: 1854. à Nr. 3 \mathfrak{N} g. 1855—57 u. 61. à Nr. 2 \mathfrak{N} g. 1858—60 u. 62—66. à Nr. 1 \mathfrak{N} g.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[12013.] **Lehmann** in Marienwerder sucht:

- 1 Entscheid. d. Ober-Tribun. Bd. 8.
- 1 Galen, Insulaner.
- 1 Mylius, Corpus constitutionum marchiarum. 2. Bd.

[12014.] **R. Dandwerts** in Harburg sucht antiquarisch:

- 1 Wittstein, Anleitung zu chem. Präparaten. München. 2. od. 3. Aufl.

[12015.] **Adolf Ulrich** in Bukarest sucht und sieht gef. Offerten entgegen:

- 1 Jahrbuch des Schweizer Alpen-Clubs. 1. Jahrg.

Hierundereisigter Jahrgang.

[12016.] **G. F. Delf** in Husum sucht antiquarisch:

- 1 Guericke, Gesamtgesch. d. Neuen Test. 2. Aufl.

[12017.] **D. Rutt** in London sucht: Aristophanes, von Droysen.

[12018.] **Herm. Frißche** in Leipzig sucht billig:

- 1 Fabricii bibliotheca graeca. Tom. II. (lib. III.) u. Tom. III. (lib. IV. p. 1.)
- 1 Weber's Demofrites. Stuttgart 1843. 1. Bd. ap.
- 1 Schmidt, zur Erzieh. u. Relig. Götzen 1865.

[12019.] **A. Franck** (F. Vieweg) in Paris sucht:

- 1 Analecta veterum poetarum graecorum, ed. Brunck. 3 Vol. 1772.
- 1 Catullus, Tibullus, Propertius, ed. Vulpius. 4 Vol. 4. Pataviae 1737.
- 1 Ovidii opera, ex rec. Burmanni et Bentleii. 5 Vol. Oxonii 1826.
- 1 Antonini, M., comment., ed. Coray. Paris 1816.
- 1 Militär. Blätter 1866. Novbr. u. Decbr. Berlin.
- 1 Roesler, zur Geschichte der untern Donauländer.
- 1 Kopitar, de linguae graecae pronuntiatione.
- 1 Schédo-Ferroti, Etudes. 8. Etude. In-8.
- 1 Schweighäusser, Lexicon. 2 Vol.

[12020.] **G. Junglaus** in Cassel sucht:

- 1 Bulwer's Werke. Epst.

[12021.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:

- Willdenow, Species plantarum.
- Sprengel, Systema vegetabilium.
- Nyman, Sylloge florae Europae et Suppl.
- Mettenius, über einige Farrngattungen.
- Milde, die Gefäß-Kryptog. in Schlesien.
- Schkuhr, Farrnkräuter u. Supplem.
- Wasserschleben, de patria decretalium pseudo-Isidor. 1843.
- Büchneri commentatio qua M. Tullium Ciceronem orationis pro Archia poeta auctorem non esse demonstratur. P. I. 4. 1839.

[12022.] **G. Wehdemann** in Parchim sucht: Gesenius, hebr. Schulwörterbuch.

[12023.] **Fredebeul & Roenen** in Offen suchen antiquarisch:

- 1 Lübke, Geschichte der Architektur. 3. Aufl.

[12024.] **B. G. Hepple** in Bamberg sucht:

- 1 Kehlweß, allgem. Vieharzneibuch. 1. Aufl. Berlin.

[12025.] **R. F. Steinheil** in Biel sucht:

- 1 ABC in Volkstrachten. Prag 1844, Sandtner.
- 1 Parley, Erzählungen über Europa etc. 4 Bde. Carlsruhe, Müller.

[12026.] Die **G. F. Grossmann'sche** Buchh. in Weissensee sucht:

- 1 Expl. des bei Krelinger in München erschienenen, z. Z. vergriffenen Oel-druckbildes: Luther (von Cranach). 28 1/2" u. 22".

Gefällige Offerten erbitte baldigst und zahle ich gern event. hohen Nettopreis.

[12027.] Die **Georg Franz'sche** Buchhandlung in München sucht:

- 1 Catulli carmina, recens. Döring. 2 Bde. Lpzg. 1788. 92.
- 1 Schopenhauer, A., die Welt als Wille u. Vorstellung. 2 Bde. 3. Aufl. Lpzg. 1859.
- 1 Lafaulr, G., Sokrates' Leben, Lehre und Tod. München 1857.

[12028.] Die **Rachhorst'sche** Buchhandlung in Osnabrück sucht:

- 1 Cärie, Anleitung. 8. Aufl.
- 1 Meyer's Volksbibliothek. 5. 7. 8. 9. 10. Bd.

[12029.] **J. Deubner** in Riga sucht: Daheim. 2. Jahrg.

- Kniewel, der christl. Hausprediger. Evang.-luther. Missionsblatt 1865.
- Nieritz, die Wunderpfeife. Deutsche Romanzeitung 1864.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12030.] Dringende Bitte um Remission. — Die geehrten Sortimentbuchhandlungen würden uns zu großem Danke verpflichtet, wenn sie uns alle ohne sichere Aussicht auf Absatz bei ihnen lagernden Exemplare von

Ranke's, Leopold von, sämtlichen Werken. Band I. (am 5. April pro nov. versandt)

umgehend remittiren wollten. Wir sind bereits seit 2 Wochen außer Stande, die zahlreich eingehenden festen Bestellungen auszuführen.

Zu gleicher Zeit können wir es uns nicht versagen, dem Sortimentbuchhandel unsern warmen Dank für die eifrige diesem Unternehmen zu Theil gewordene Verwendung hiermit auszusprechen.

Indem wir eine gefällige Gewährung unserer Bitte zuversichtlich erwarten, zeichnen wir

Achtungsvoll ergebenst

Leipzig, 16. Mai 1867.

Dunder & Humblot.

[12031.] Dringende Bitte. — Von **Schellenberg, Offenbarung Johannis**

ist mein Vorrath gänzlich vergriffen; ich ersuche daher um gef. schnelle Rücksendung aller in Commission erhaltenen und nicht abgesetzten Exemplare der 1. und 2. Auflage.

Rannheim, Mai 1867.

Joh. Köffler.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12032.] Vortheilhaftes Anerbieten. — Einem tüchtigen gewandten Buchhändler kann, sofern er eine Caution von 3 bis 4000 Gulden in entsprechender Weise zu stellen vermag, eine sehr lucrative Stellung nachgewiesen werden. Adressen beliebe man sub Chiffre A. B. # 11. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesuchte Stellen.

[12033.] Ein Gehilfe, der in einer bedeutenden Sortiments- und Verlagsbuchhandlung seine Lehre bestanden und bereits 2 1/2 Jahre in einem hiesigen Commissionsgeschäft thätig ist, sucht in einem Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs eine Stelle zum 1. Juli oder August. Die Herren Baensch & Fries in Leipzig werden gern bereit sein, nähere Auskunft zu ertheilen, sowie auch, wo es gewünscht, die persönliche Vorstellung des Suchenden zu veranlassen.

[12034.] Für einen jungen Mann, welcher soeben seine Lehrzeit bei uns beendet, suchen wir eine Stelle, womöglich in einem größeren norddeutschen Sortiment. In allen Arbeiten des Buch- und Musikalienhandels wohl bewandert, gewissenhafter Arbeiter, zudem im Besitz einer guten Handschrift und von sehr einnehmender Persönlichkeit, darf er unsern Herren Kollegen als eine gute Acquisition aufs wärmste empfohlen werden. Nähere Auskunft ertheilen wir mit Vergnügen.

Königsberg i/P., am 15. Mai 1867.

Bruno Meyer & Co.

[12035.] Der Sohn eines Kollegen, welcher seit 4 Jahren im Buchhandel thätig und warm empfohlen ist, sucht zu seiner ferneren Ausbildung eine Stelle in einer geachteten norddeutschen Buchhandlung. Derselbe ist während der Messe in Leipzig anwesend. Näheres mitzutheilen, erklart sich gern bereit.

Leipzig.

Bernhard Hermann.

Bermischte Anzeigen.

Ausländischen Handlungen

[12036.] empfehle ich die vielen in meiner lithographischen Kunstanstalt producirten naturgeschichtlichen colorirten Bilderwerke meines Verlags, sowie meine sämtlichen Bilderbücher zur Herausgabe in fremden Sprachen bestens.

Derartige fremde Ausgaben sind bei mir bereits 67 verschiedene angefertigt worden, gewiß ein Beweis dafür, daß sich mein Verlag hierzu besonders eignet.

Kataloge und Preisangaben stelle zur Verfügung; zu persönlichen Mittheilungen bin ich zur D.-N. bei K. F. Köhler in Leipzig gern bereit.

J. F. Schreiber in Göttingen.

[12037.] Die Schletter'sche Buchh. (H. Stutsch) in Breslau kauft Restauslagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von mindestens 3—400 Exemplaren und erbittet sich Offerten nebst Probe-Exemplaren. (Während der Messe in Leipzig, Hôtel de Brusse.)

[12038.] A n n o n c e.

Der Factor eines bedeutenden Geographischen Instituts, in dem er seit 7 Jahren die Leitung der Kupfer- und Steindruckerei, sowie das Coloriren der Karten u. selbständig leitete, die Auslieferung des ganzen Verlags bis mit Uebertragung auf die Strazzen besorgte, und der mehrere Jahre in einem Leipziger Verlags- und Commissionsgeschäft arbeitete, sucht Verhältnisse halber eine andere Stelle, sei es in gleicher oder ähnlicher Weise, oder als Gehilfe in einem Verlags- und Commissionsgeschäft.

Anknüpfend an das vorstehende Gesuch erkläre ich mich gern bereit, gef. Offerten unter H. W. entgegen zu nehmen, sowie ich auch gern bereit bin, jede nur irgend mögliche Auskunft über den Herrn Suchenden, den ich noch ganz besonders meinen Herren Kollegen empfehle, zu ertheilen.

Leipzig, den 10. Mai 1867.

Carl Runze.

[12039.] Zu geneigten Aufträgen empfehlen wir unsere

Stahl- und Kupferdruckerei, Lithographische Druckerei, Galvanoplastische Anstalt

(Erzeugung von Patrizen und Matrizen in Kupfer-Verstählung von Kupferplatten) sowie unsere

Geographische Anstalt

zur Herstellung von Erd- und Himmelskarten in Zeichnung, Kupferstich oder Lithographie und Colorit und sichern bei prompter Bedienung billigste Preise zu.

Weimar.

Landes-Industrie-Comptoir.

[12040.] Holzzeichnungen

auf dem Gebiete der Architektur, Ornamentik, des Maschinenzeichnens, der Geometrie, ferner für Gefäße, Stiche und Nähmuster, Meubles, Geräte und alles dahin Einschlagende werden mit Accurateffe, Schnelligkeit und vollständiger Sachkenntniß, sauber und zum Schnitt bequem, ausgeführt in der archäographischen Anstalt von

Leipzig, Kreuzstraße Nr. 7.

Dr. phil. Oscar Rothes, Architekt.

C. Muquardt in Brüssel

[12041.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Zur gefälligen Beachtung.

[12042.] Restvorräthe, so wie größere Partien von **Jugendschriften, Romanen, illustrierten und populären Zeitschriften und Werken**

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen gegen sofortige Baarzahlung

S. Schwelm in Frankfurt a. M.

NB. Größere Offerten erbitte direct pr. Post.

[12043.] Der „Krebs“

Verein jüngerer Buchhändler
in Berlin

versammelt sich regelmässig jeden Sonnabend, Abends 9 Uhr im

Café de Bavière,

Französische Strasse Nr. 21, 1 Treppe.

Gästen steht der Zutritt jederzeit frei.

[12044.] Von

Rothes, Dr. phil. D., Basilikenform bei den ältesten Christen für Geistliche, Archäologen und Architekten. 8. Leipzig 1865, Arnoldische Buchh.

ist der ganze Vorrath von circa 500 Exemplaren billig zu verkaufen bei dem Verfasser.

Leipzig, Kreuzstraße Nr. 7 parterre.

[12045.] Unterzeichneter sucht einen Verleger für eine zum größten Theil fertig vorliegende Suite von Entwürfen zu Kirchengefäßen, Kirchengengeräthen, Taufsteinen, Grabmälern, Paramenten und stuckirten Meubles.

Leipzig, Kreuzstraße Nr. 7.

Dr. phil. Oscar Rothes, Architekt.

Meine Buchhändler-Papiere

[12046.] in bewährten, allbekanntem 6 Sorten, lose und gebunden, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

Proben stehen gratis zu Diensten.

Robert Hoffmann in Leipzig.

[12047.]

W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

P. G. Philipsen in Kopenhagen

[12048.] verbittet sich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht worden sind.

Accidenz-Schnellpresse.

[12049.]

Eine gebrauchte Schnellpresse von 13:17 Zoll rhein. Druckfläche ist mir zum Verkauf übergeben worden, und kann ich dieselbe zu besonders billigem Preise ablassen.

A. Waldow in Leipzig.

Querstrasse 3.

[12050.]

An Verleger.

68,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 Ngr. pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. G. Payne in Leipzig.

[12051.]

Die **L. Saunier'sche** Buchhdlg. (A. Scheinert) in Danzig sucht Bücher über Parforcejagden in England u. Deutschland

und bittet die resp. Herren Verleger um Einsendung 1 Expl. à cond.

Kölnische Blätter.

[12052.] Politische Zeitung.

Auflage 6600.

Inserate: 1 1/2 S^h. Reclamen: 3 S^h. Für den Buchhandel 25% Rabatt.

Schlesische Zeitung.

[12053.] Auflage 10,500.
Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl . Insertionsgebühren für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 Sg , für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 Sg .

Breslau, Mai 1867.

Wilh. Gottl. Korn.

[12054.] Zu Inseraten
empfehle ich die wöchentlich in meinem Verlage erscheinenden

Kritischen Blätter
für
wissenschaftliche und practische Medicin

herausgegeben
von

Dr. Alexander Göschen.

Preis für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 2 1/2 N .
Leipzig. **Friedrich Fleischer.**

Kölnische Zeitung.

[12055.] Auflage 20,500.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sg ; sog. Reclamen pro Zeile 10 Sg .

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
in Köln.

[12056.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Illustriertes Familien-Journal. 4 gesp. Nonpareillezeile 5 N .

Allgemeine Illustrierte Zeitung. 4 gesp. Nonpareillezeile 3 N .

Der Maschinenbauer. 3 gesp. Nonpareillezeile 2 1/2 N .

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstien & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Daube & Co. in Frankfurt a. M., H. Engler und Eugen Fort in Leipzig, Jac. Türkheim in Hamburg, Rudolf Mosse in Berlin, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 fl verbreitet.

Der Ostermeh-Bahlung.

[12057.] In bevorstehender Oster-Messe wird Herr Rudolph Hartmann in Leipzig die an mich zu leistenden Zahlungen in Empfang nehmen und über dieselben quittiren.

H. Hollstein in Berlin.

[12058.] **Placate**

in 2- bis 3facher Anzahl verwenden vortheilhaft
Meuler-Hausheer & Co. in Wintertur.

[12059.] Soeben geht mir eine Disponenden-Factur ohne Namen im Betrage von 21 fl ord. zu. Wer ist der Absender?

G. Basse in Quedlinburg.

Angekommene Fremde.

Name.	Firma.	Wohnung.
J. Rütten.	Anstalt, Liter., in Frankfurt a. M.	Stadt Hamburg.
R. Oldenbourg.	Anstalt, Liter.-art., in München.	Beim Commissionär.
C. Rudolphi.	Antiquariat, Schweiz., in Zürich.	Beim Commissionär.
A. Bagel.	Bagel, A., in Wesel.	Stadt Dresden.
C. Barthol.	Barthol, G. C., in Halle.	Stadt Dresden.
C. Barthol.	Barthol & Co. in Berlin.	Beim Commissionär.
S. Bensheimer.	Bensheimer, J., in Mannheim.	Hôtel de Prusse.
A. Bergmann.	Bergmann, A., in Berlin.	Beim Commissionär.
F. Bertram.	Bertram, F., in Sondershausen.	Lebe's Hôtel garni.
W. Herz.	Besser'sche Buchh. in Berlin.	Hôtel de Prusse.
R. Oldenbourg.	Bibelanstalt der J. J. Cotta'schen Buchh. in Stuttgart u. München.	Beim Commissionär.
M. Renner.	Brückner & Renner in Meiningen.	Hôtel de Prusse.
H. Bruhn.	Bruhn, A., in Braunschweig.	Hôtel de Prusse.
S. V. Christmann.	Christmann, S. V., in Berlin.	Stadt Hamburg.
F. Walz.	Cröker'sche Buchh. in Jena.	Hôtel de Prusse.
H. Dominicus.	Dominicus, H., in Prag.	Universitätsstr., Paulinum.
A. Duncker.	Duncker, A., in Berlin.	Hôtel de Prusse.
W. Lobeck.	Duncker'sche Sortimentsbuchh., A., in Berlin.	Dresdner Str. 28.
Heymons.	Duncker, C., in Berlin.	Nikolaikirchhof 8, part.
F. Duncker.	Duncker, F., in Berlin.	Dresdner Bahnhofshôtel.
L. Ehlermann.	Ehlermann, L., in Dresden.	Stadt Dresden.
A. Plög.	Ernst & Korn in Berlin.	Palmbaum.
H. Eyraud.	Eyraud, C. A., in Neubaldensleben.	Hôtel de Prusse.
C. Giesel.	Giesel, C., in Bayreuth.	Beim Commissionär.
A. Goldschmidt.	Goldschmidt, A., in Berlin.	Stadt Dresden.
A. Plög.	Gropius'sche Buchh. in Berlin.	Beim Commissionär.
W. Grosse.	Grosse, W., in Berlin.	Hôtel de Prusse.
C. Müller.	Grote'sche Buchh. in Hamm.	Hôtel de Prusse.
F. Bahlen.	Guttentag, J., in Berlin.	Beim Commissionär.
W. Hanemann jr.	Hanemann, W., in Rastatt.	Lebe's Hôtel garni.
M. Heinsius.	Heinsius, M., in Dresden.	Hôtel de Prusse.
A. Hildebrand.	Hildebrand, A., in Schwerin.	Hôtel de Prusse.
A. Hirt.	Hirt, F., Berl. in Breslau.	Stadt Hamburg.
M. Mälzer.	Hirt'sche Sortbuchh. in Breslau.	Stadt Dresden.
C. Hoffmann.	Hoffmann'sche Verlbuchh. in Stuttgart.	Stadt Hamburg.
J. Campe.	Hoffmann & Campe in Hamburg.	Hôtel de Prusse.
A. Hofmann.	Hofmann & Co. in Berlin.	Hôtel de Prusse.
C. Homann.	Homann, C., in Kiel.	Stadt Hamburg.
W. Jowien.	Jowien, W., in Hamburg.	Beim Commissionär.
A. Julien.	Julien, F. A., in Würzburg.	Stadt Dresden.
F. Kaiser.	Kaiser, F., in Bremen.	Hôtel de Prusse.
W. Klingenberg.	Klingenberg'sche Buchh. in Detmold.	Beim Commissionär.
R. Schilling.	Kniep'sche Buchh. in Hannover.	Hôtel de Prusse.
F. Kortkamp.	Kortkamp, F., in Berlin.	Hôtel de Prusse.
H. Diemer.	Krabbe, A., in Stuttgart.	Ritterstr. 5.
C. Hoffmann.	Kraus & Hoffmann in Stuttgart.	Stadt Dresden.
C. Kubn.	Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock.	Quersstr. 11.
W. Lobeck.	Lobeck, F., in Berlin.	Hôtel de Prusse.
	Lobeck, W., in Berlin.	

Angekommene Fremde ferner:

Name.	Firma.	Wohnung.
F. Luechardt.	Luechardt, C., in Cassel.	Stadt Dresden.
W. Mauke.	Mauke Söhne in Hamburg.	Ritterstr. 44.
W. Meck.	Meck, W., in Constanz.	Bei Capellm. Schmidt.
W. Moeser.	Moeser, W., in Berlin.	Stadt Rom.
E. Barthel.	Mühlmann, R., in Halle.	Stadt Dresden.
C. C. Müller.	Müller's Buchh. in Bremen.	Hôtel de Prusse.
W. French.	Müller's Verlagsh. in Bremen.	Windmühlenstr. 36.
O. Marquardt.	Neumann-Hartmann'sche B. in Elbing.	Querstr. 31. II.
N. Oldenbourg.	Ob.-Hofbuchdr., K. Geh., in Berlin.	Beim Commissionär.
M. Pierer. *)	Oldenbourg, N., in München.	Nikolaikirchhof 8.
C. Prall.	Pierer, S. A., in Altenburg.	Stadt Hamburg.
W. Hoefler.	Prall, C., in Hamburg.	Stadt Dresden.
G. Reimer.	Reimer, D., in Berlin.	Königsstr. 11.
C. Reimer.	Reimer, G., in Berlin.	Beim Commissionär.
Fiedler.	Richter'sche Buchh. in Zwickau.	Dresdner Bahnhofshôtel.
H. Feller.	Satow, S. C. J., in Prag.	Johannisg., Jangemb. Gut.
H. Hunger.	Schaefer's Buchh. in Magdeburg.	Stadt Rom.
M. Rüdiger.	Schletter'sche Buchh. in Breslau.	Hôtel de Prusse.
H. Skutsch.	Schotte & Co. in Berlin.	Stadt Dresden.
E. Schotte.	Schulze'sche Buchh. in Celle.	Palmbaum.
M. Schulze.	Schwann, L., in Köln u. Neuf.	Stadt Dresden.
F. Schwann.	Schwetsche & Sohn in Braunschweig.	Hôtel de Prusse.
H. Bruhn.	Seehagen, O., in Berlin.	Stadt Rom.
O. Seehagen.	Springer's Verlag in Berlin.	Hôtel de Prusse.
J. Springer.	Springer'sche Buchh. in Berlin.	Stadt Dresden.
M. Winkelmann.	Staats, A., in Lippstadt.	Hôtel de Bavière.
M. Staats.	Zhienemann, C. F., in Gotha.	Stadt Dresden.
C. F. Zhienemann.	Zrewendt, C., in Breslau.	Stadt Dresden.
C. Zrewendt.	Trube, J., (vorm. Braun'sche Buchh.) in Offenburg.	Beim Commissionär.
J. Trube.	Vandenhoef & Ruprecht in Göttingen.	Beim Commissionär.
C. Ruprecht.	Velhagen & Klasing in Bielefeld.	Stadt Rom.
M. Klasing.	Vereins-Buchhandlung in Hamburg.	Hôtel de Prusse.
Dr. L. Lenz.	Voigt, W. F., in Weimar.	Stadt Dresden.
K. Voigt.	Völcker, K. Th., in Frankfurt a. M.	Stadt Hamburg.
K. Th. Völcker.	Weidmannsche Buchh. in Berlin.	Beim Commissionär.
H. Reimer.	Westermann, G., in Braunschweig.	Beim Commissionär.
G. Westermann.	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Stadt Rom.
L. Grieben.	Winiker's Buchh. in Brünn.	Stadt Rom.
C. Winiker.		

*) Rechnet auch für die Hofbuchdruckerei in Altenburg.

[12060.] Hiermit machen wir die ergebene Anzeige, daß wir beauftragt sind, für die Firma

Emil Dedmann in Leipzig

Gelder in Empfang zu nehmen und die nach den Conten sich ergebenden Saldo voll auszuführen.

Reichenbach'sche Buchhandlung.
Westermann & Staeglich.

Leipziger Börsen-Course

am 17. Mai 1867.

(P = Papier. B = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 \mathcal{M} Lsdr. à 5 \mathcal{M}	k. S. 8 T.	111 G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 \mathcal{M} Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 B
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	151 1/4 G
	l. S. 2 M.	150 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24 3/4 G
	l. S. 3 M.	6. 22 3/4 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	79 3/4 G
	l. S. 3 M.	78 3/4 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 \mathcal{M} pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	11 1/2 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke „ „ do.	5. 11 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 \mathcal{M} Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	5 3/4 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollfund fein „ „ „	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto „	—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ „	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ „	79 3/4 G
Russische do. pr. 90 Ro. „ „ „	—
Polnische do. do. „ „ „	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 \mathcal{M}	99 1/2 G
do. do. do. do. à 10 \mathcal{M}	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 \mathcal{M} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Die angekommenen fremden Herren Collegen, welche bis Mittag (zwölf Uhr) in der Expedition, und bis vier Uhr auf dem Bureau der Redaction (Thalstr. 6) angezeigt werden, kommen in dem nächsterscheinenden Blatte zur Bekanntmachung. Die Herren Commissionäre werden ersucht, die Anzeigen, und zwar jeden Namen nebst Firma und Wohnung auf einem besondern Zettel, baldigst einzusenden.

Inhaltsverzeichnis.

Fünf Bekanntmachungen vom Vorstand des Vereines der Deutschen Sortimentsbuchhändler. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Das Kunze'sche Verlagswerk „Grasse, Trésor de Livres rares et précieux“. — Ristellen. — Personalnachrichten. — Anzeigenblatt Nr. 11993-12060. — Leipziger Börsen-Course am 17. Mai 1867. — Angekommene Fremde.

Marland in Leipzig 12047.	Deubner in N. 12029.	Herzle 12024.	Levysohn in G. 12004.	Bayne 12006. 12050.	Seiler in N. 12012.
Aderholz 12001.	DuMont-Schauberg 12055.	Hermann in L. 12035.	Levysohn in W. 12009. 12013.	Philipsen 12048.	Zniegoski 11993.
Anonime 11994-96. 12032-33. 12056.	Dunder & S. 12030.	Hoffmann, H., in L. 12046.	Pinck'sche Buchh. 12011.	Rachport 12028.	Stangel 12008.
Baße 12059.	Fleischer, F., 12054.	Hollstein in B. 12057.	Pöfner 12031.	Reichenbach in L. 12060.	Steinheil 12025.
Bäcker, Admische, 12052.	Frand 12019.	Junglaus 12020.	Rever & G. 12034.	Sannier in D. 12051.	Ulrich 12015.
Bleuler-Pansbeur & G. 12058.	Franz 12027.	Korn in B. 12053.	Rinde 12006.	Schletter in Bresl. 12037.	Verlagsbureau in Nit. 12003.
Brodhans 12005. 12021.	Fredbeul & R. 12023.	„Archt“ in Berlin 12043.	Rothsch in Leipzig 12040. 12044-45.	Schöningh 12002.	Waldow in L. 12049.
Dandwerth 12014.	Frische 12018.	Rünze in L. 11038.	Rumhardt 12041.	Schreiber in G. 12036.	Westermann 12010. 12022.
Deiß 12016.	Gelbschmidt 11999.	Rund.-Jud.-Komptoir 12039.	Rust 12017.	Schweigger 11997.	Zimmermann in Bf. 11998.
	Grogmann 12026.	Seifer in B. 12007.		Schwelm 12042.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: S. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.